

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79350
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	324 207
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	857,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Gesetzlicher Schutz § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Grünlandgräben in gemähtem Grünland, mit ausgesprochenem Niedermoorpotential durch recht hohe Anteile von Wollgras, Sumpf-Blutauge, Hundsreitgras und vereinzelt vorkommende Torfmoose. Die Gräben sind als flache Mulden in das Grünland eingetieft, liegen gegenwärtig trocken, vermutlich auch den größten Teil des Jahres über. In der Vergangenheit dürfte eine starke Verlandung stattgefunden haben, Teilbereiche sind offenbar v.a. von Schilfröhricht geprägt und in anderen ist eine deutliche Verbuschung aus Grauweiden erkennbar. In jüngerer Zeit ist die Nutzung, die Mahd dichter und bis in die Grabenbereiche hinein geführt worden, so dass diese z.T. recht offen liegen und kleinere Niedermoorbereiche ausbilden, die jedoch im trockenen Sommer 2012 zu hohen Anteilen ausgetrocknet sein dürften. Die Beete sind gegenüber den Gräben um rund 0,5 m aufgehöhht, so dass die Grabenbereiche deutlich in das Gelände eingekerbt sind. Die Gewässer sind offenbar größtenteils regenwasserabhängig. Im Süden sind die Gräben insgesamt etwas breiter, im Norden auf schmalere Bereiche eingekerbt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		
3	gn	Niedermoor-Typ (gn)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Südlich Fersenweg, nördlich Südlicher Kirchwerder Sammelgraben		
Nachbarnutzung/en	Grünland, gemäht		
Rechtswert (X)	577703	Hochwert (Y)	5920403
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

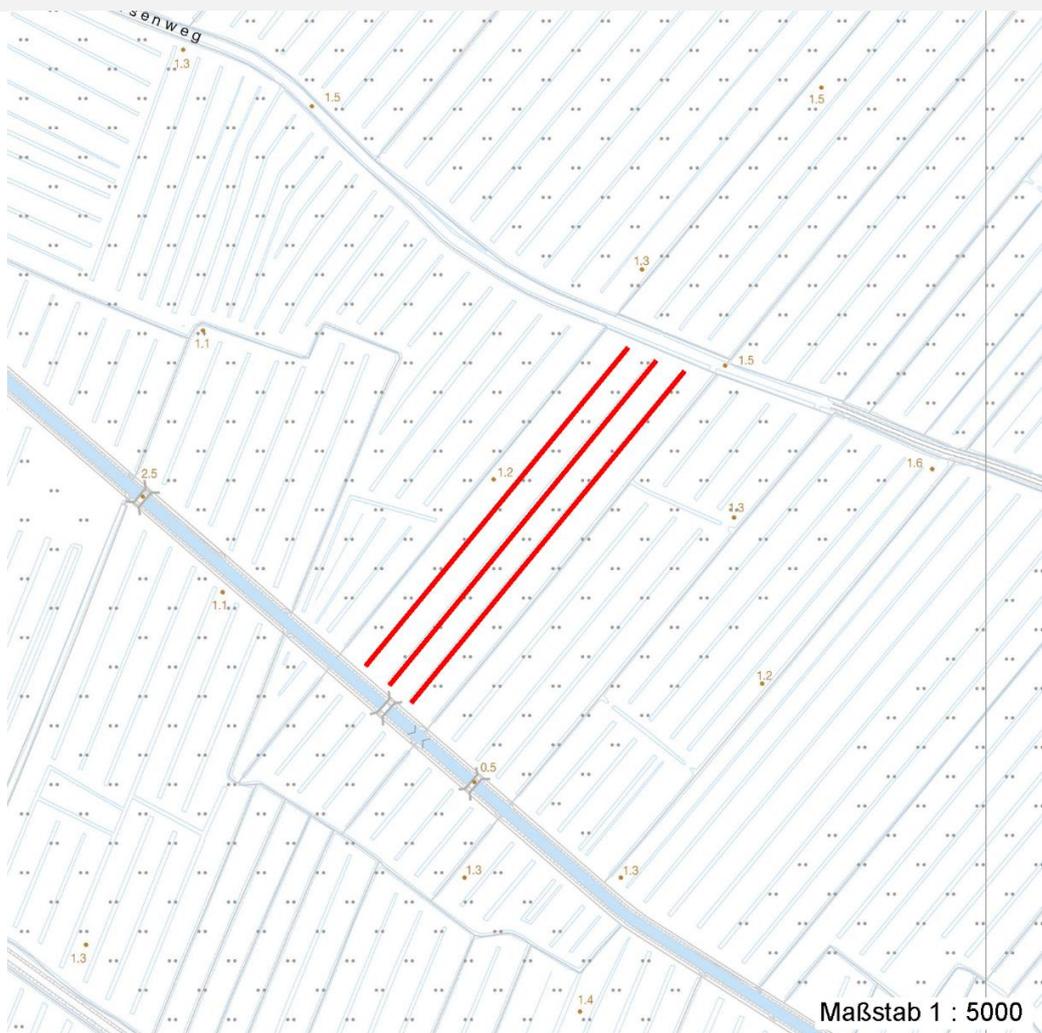
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79350
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	324 207
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	857,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
79350	57898	7620	324	25.09.2004	K	7622	207

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
34421	0	7620_324_181012_1.JPG	
34422	0	7620_324_181012_2.JPG	
34423	0	7620_324_181012_3.JPG	
34424	0	7620_324_181012_4.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79350
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	324 207
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	857,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Die schutzwürdige Vegetation ist dauerhaft bedroht durch das hohe Aufwachsen von Schilfröhrichtern und eine deutliche Verbuschungstendenz aus Grauweiden. In Teilbereichen breiten sich nitrophytische Röhrichte aus Schilf und Rohrkolben aus. nachteilig wirken sich vermutlich vor allem das Trockenfallen der Gräben und die häufig zu niedrigen Wasserstände aus.
Wertgesichtspunkte	Vorkommen gefährdeter Arten, Niedermoorpotenzial
Maßnahmen	Die gegenwärtig bis in die Grabenbereiche hinein reichende Mähnutzung sollte auch in Zukunft fortgesetzt werden, so dass die Verbuschung und die Ausbreitung der Schilfröhrichte langfristig vermieden wird. Die Wasserstände im Gebiet sollte auf möglichst hohem Niveau stabil gehalten werden. Eine Unterhaltung der Gräben sollte im übrigen vorerst nicht stattfinden, später möglichst halbseitig um die schutzwürdige Vegetation zu erhalten
Größe	
Breite	5.00 m

Foto

Fotodatei 7620_324_181012_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_324_181012_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79350
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	324 207
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	857,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Foto

Fotodatei 7620_324_181012_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7620_324_181012_4.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz	Niedermoor-Typ (gn)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	sehr naß	8,9
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	4,3
	Reaktion	mäßig sauer	5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,2
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		9

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	79350
		DK5 DK5-GK	7620 7622
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Fersenweg
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	324 207
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	18.10.2012
Anzahl Abschnitte	3	Fläche / Länge [m²/m]	857,476
		Breite (lineare Abb.) [m]	5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z		-	-									3		3		
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	w		-	-													
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z		-	-													
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	h		-	-												V	
Carex elongata (Walzen-Segge)	7	w		-	-									3		3		
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	w		-	-													
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	h		-	-									V			3	
Coryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-													
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w		-	-													
Epilobium palustre (Sumpf-Weidenröschen)	7	w		-	-									V				V
Eriophorum angustifolium (Schmalblättriges Wollgras)	7	z		-	-									3		V		V
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	z		-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		-	-													
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-									b	V		V	V
Hydrocharis morsus-ranae (Froschbiß)	7	w		-	-										V		V	V
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-									b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-													
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	w		-	-													
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	w		-	-												V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-													
Lysimachia thyriflora (Straußblütiger Gilbweiderich)	7	w		-	-									3		3		V
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w		-	-													
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-	-													
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w		-	-													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		-	-													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	w		-	-												V	
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w		-	-													
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-													
Bryophyta (Moose)																		
Sphagnum spec. (Torfmoos)	7	z		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														8	1	9	5	
Anzahl Arten														35				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland